

Auf einer im Juny 1823 angelegter Rechnung über Einkünfte
 und Ausgaben für die Zeit vom 1. Jan. (bis Ostern)
 und walden dafelbst gebräuchlich war, ist mir gegenwärtig
 nicht zur Hand) was die

Einkünfte

Febr. 1822	Barer Verkauf von Kesseln und Gläsern	75, 9
Marz	51 Kesseln auf der 1. Band	127, 12
	Kesseln v. d. 2. Band (Klein)	2, 17, 6
	2 Kesseln an Jm. Wolff	1, 12
	1 " an Dr. Kube	18
	2 " an Dr. Jans	1, 12
	3 " an Marcus	2, 6
	5 " an Meise	3, 18
	21 " an Lipsman	14, "
		<u>229, 10, 6</u>

Ausgaben

1822		
Febr.	gekauft gezeigte Kesseln	55, 15
	Verkauf der 1. Kesseln	125, 13
	Ausgaben für Emballage 2. Kesseln	8, 1, 8
	Kasseln 1822	3, 3, 6
	an die Kesseln durch Bezugs	4, 10, 6 } 14, 20, 6
	an Dr. Jans in Zuffing gefaltete 1 Kessel	18, "
		<u>207, 14, 9</u>

Byband 21, 15, 9

1824		
Marz	gekauft Kesseln in Hamburg durch Auslage	25, 22, "
		<u>47, 13, 9</u>

Meine unverkauften Kesseln, Auslagen für die
 Kesseln sowie die keine gezeigten Spezifikationen
 nach jeder Seite auf

Rep. 7, 13, 9
54

Meinen Schutzbriefen als Herrin sind die Bekundung
 erfüllender Gesandten gefällig geblieben. Es ist
 mir insbesondere die Rückstände auf so langer
 Zeit und bei dem Gang der das Geschäft gewinnens
 sehr reizvoll.

So wie die übrig gebliebenen Gesandten die Zeitfrist
 wegen mangelnder Rückstände bei mir frei freizubehalten
 müßten, kann es sein und wieder zu Gesandten
 oder mein Wissen verschafft werden und ist nicht
 mehr außer, als für jetzt noch mit der Befugnis
 die entsprechenden Fälle abzulegen, wenn gewünscht
 überwiegen können.

Die Rückstellungen auf den 2. Band sind nicht
 in Befugnis gebracht, weil der Gesandten längst
 angezeigt ist, daß sie für ^{Rückgabe} gegen ^{die} Zahlung zu dem
 erfüllten können.

Die Gesandten sind von 40 auf 100 Prozent der
 Höhe gesetzt.

Berlin 1 Decbr 1825

Herrn Dr. L. v. ...
 W. v. ...

W. v. ...